

STAATSARCHIV HAMBURG

213-13 Landgericht Hamburg -
Wiedergutmachung

2033


REGIS GmbH

Art.-Nr. 37160-HAM3
Einschlagmappe gemäß ISO 16245

COPY

MRS. ANNA LÖWENGART

HAIFA, 13th June 1947.

R.D.R. Department
609 Military Government
C.C.G. (B.E.)
Hamburg

File

Engagement

Central Claims Registry
Property Control
186 H.C. 666

Unterwachte:	Objekt	Frister	
/	Gewälde		
1	Kulturbehörde Kunsthalle Telef. 327500 + 324931	15/12 17/12 19/12 30/11	Stadtgaberbeschluss ✓ 4. MRZ. 1952
2	Gemeinde: Kunstpark von Van Goyen Klaus Holst Bismarckallee	15/12 17/12 19/12 1/9	Stadtgaberbeschluss ✓ 27. MRZ. 1952
3	Gemeinde: von Kerth Leffchenstr. Hochfuß mit Kirchen	15/12	Antrag wurde zurück- gezogen s. Bl. 10 ✓ 24. MRZ. 1952
	Z. 266.		

U. Löwengart

ding and whether

Thanking you in advance for any assistance in recovering my property, I am, Sir,

Yours faithfully
singed. Anna Löwengart.

COPY

MRS. ANNA LÖWENGART

HAIFA, 13th June 1947.

R.D.R. Department
609 Military Government
C.C.G. (B.E.)
Hamburg
B.A.O.R.

Hamburg

Sir,

Having learned recently that Allied citizens may now remove their personal property from the British Zone of Occupation and being a citizen of Palestine, I should be grateful for information and your kind assistance in the following matter:

When I left Germany in 1937 I was forced to leave behind a collection of very valuable art objects which I put into storage at Berthold Jacoby's warehouse, at Hoheluft Chaussee 153, Hamburg. The collection consisted of the following pieces:

1. Oil painting by Nicolas Maes, Couple in a Kitchen size 29x 23.
2. " " " Jan van Goyen, Landscape, size 18 x 27
3. " " " Jan van Breughel the Elder, Flower Still Life
4. " " " Caspar Netscher, Portrait of a Lady,
5. " " " Max Liebermann, Lane with Birches
6. " " " Dirk Hals, Society Scene
7. Painted Wood Relief, Dutch about 1500
8. " " " Sculpture, Angel Kneeling, Tirolese, end of 15th century

I have photographs of all these objects available.

The collection was insured and premium was paid the last time shortly before the outbreak of the war, so at this time it still must have been in the warehouse mentioned above.

The collection represented a value of at least Reichsmark 80.000.- and was insured for a similar sum. It is highly probable that the Nzyzi authorities did not overlook this fact and may therefore have removed the collection to a place of safe keeping during the war. I should be grateful if you would check the inventories of art treasures found in Germany, if they do not contain some of my property as listed above. Please also inform me whether Jacoby's warehouse is still standing and whether this firm has kept any records.

Thanking you in advance for any assistance in recovering my property, I am, Sir,

Yours faithfully
singed. Anna Löwengart.



List of Works of Art

1. Nicolas MAES "Couple in a Kitchen" 29 x 23 cm
 purchased for 3,800 RM by Herr KOELICHEN
 Wangen
 über Rudelfszell
 Lake KONSTANZ (French Zone)
2. Van GOYEN "Landscape" (1635) 18 x 27 cm
 purchased for 5,500 RM by
 Herr Hans HOLST
 Hamburg
 Brahmsallee 66
 (confirmed still in his possession)
3. Jan BREUGHEL the Elder "Flower-piece" oil on wood,
 purchased for 5,700 RM by
 The Kunsthalle HAMBURG
 (Catalogue No.691, confirmed still in their
 possession)
4. Caspar NETSCHER "Portrait of a Lady" oil on canvas, 54 x 70 cm
 purchased for 2,185 RM by The Kunsthalle
 Hamburg, (Catalogue No.693, confirmed still in
 their possession)
5. Max LIEBERMANN "Lane with Birch Trees"
 purchased for 1,600 RM by Professor von Verth
 Hamburg, Geffckenstr.9
 (Frau v.VERTH states that the picture was de-
 stroyed in an air-raid in July 1943 when her
 house at Badestr.28 was burnt to the ground)
6. Dirk HALS "Society Scene" (about 1640), oil on oak, 46 x 72 cm
 purchased for 3,100 RM by The Kunsthalle, Hamburg
 (Catalogue No.692, confirmed still in their possession)
7. Painted Wood Relief, Dutch, about 1500
 purchased for 800 RM by GLOOSE (art dealer)
 Schillerstr. 8, BERLIN
8. Painted Wood Sculpture "Angel Kneeling" Tirolean - end of
 15th Century
 purchased by Herr KÖLICHEN,
 Wangen 16
 über RUDOLFSZELL
 Lake KONSTANZ (French Zone)

Internationale, speziell überseeische Möbeltransporte
 Stadt- und Ferntransporte
 Möbellagerhäuser

Tel.: 53 30 57

Hamburg 30, 2. Juli 1947
 Hoheluftchaussee 153

B e r i c h t

über die Gemäldekisten der Frau Anna LÖWENGAART

Zu dieser Sache kann ich nur Angaben aus dem Gedächtnis machen, weil im Laufe des Krieges, besonders im Jahre 1943, mein Gesamtbetrieb u. besonders Kontoreinrichtung mit alle Akten etc. vernichtet wurden. Ich erinnere, dass die Kisten mit Gemälden für Frau LÖWENGAART von Bayern kamen. Kaum war mir die Sendung gemeldet, erschien schon die Fahndungsstelle der Geh. Staatspolizei u. erklärte, dass die Gemäldesendung beschlagnahmt werden müsse. Wenn ich recht erinnere, war das bereits im Jahre 1939. Die Gemäldekisten haben dann nicht lange bei mir gestanden, sondern mussten auf Anordnung der Gestapo bei einer hiesigen Auktionsfirma angeliefert werden und dort ist Versteigerung erfolgt. Die Beschlagnahmeverfügungen der Gestapo erfolgten auf vorgedruckten Formularen und waren meistens von dem damaligen Leiter der Gestapo, Kommissar Göttsche, unterzeichnet. Es besteht kein Zweifel darüber, dass die in Frage kommende Auktionsfirma nach Versteigerung den Verkaufserlös auf das von der Gestapo vorgeschriebene Sonderkonto überwiesen hat. An sich waren die Gemäldekisten mir für einen Versand in das Ausland zugegangen. Wenn ich recht erinnere, sind die Kisten zur Auktionsfirma Carl F. Schlüter, jetzt Hamburg, Valentinskamp 74, geliefert worden. Ich kann aber nach 8 Jahren nicht mehr mit völliger Sicherheit sagen, ob die Gemäldekisten zu Schlüter gekommen sind, zumal ich in den späteren Jahren in grösserer Anzahl Lagerposten von meinen Stadtlägern und von meinen Freihafenlägern zu verschiedenen Auktionsfirmen liefern musste. Die Expeditionsbücher, welche im Safe aufbewahrt wurden, stammen aus den Jahren 1941-43. Alle vorherigen Bücher u. Lagerakten sind vernichtet, so dass ich leider nicht mehr feststellen kann, zu welchem Zeitpunkt u. zu welcher Auktionsfirma die Gemälde zwecks Versteigerung gekommen sind. An den vielen Versteigerungen, die in den ersten Kriegsjahren erfolgten, sind folgende Auktionsfirmen beteiligt gewesen: -

	Gerichtsvollzieheramt Drehbahn
	Carl F. Schlüter Valentinskamp 74
	W.C.H. Schopmann & Sohn Hohe Bleichen 30
	Georg Ruschmann Pilatuspool 1
	Versteigerungshaus Elsas Kaakstwiete 1
	Richard Jäkel Werderstr. 41
	Louis Krohn Gosslerstr. 81
	Emil Mühlenpfordt-v. Würzen, Gerhofstr. 30
	Wilhelm Dechow Hallerstr. 56
verstorben	Alfred Albers Valentinskamp 42
	Arthur Landjunk Rothenbaumch. 239
	Andreas Huck Jungferstieg 30

Aus früheren Anlässen habe ich bereits bei all diesen Firmen schriftlichen Rundfrage gehalten, ob dieselben noch irgendwelche Unterlagen über die derzeit versteigerten Umzugsgüter oder Gemälde tec. in Händen haben. Der weitaus grösste Teil dieser Auktionsfirmen hat geantwortet, dass auch ihre Betriebe völlig vernichtet sind u. das Aktenmaterial nicht mehr vorhanden ist. Besonders ist ein solcher Bescheid bei mir von den obigen Firmen eingegangen. Auktionator Albers und ein weiterer Auktionator Kilgus ist verstorben.

b.w.

Die Gestapo hat sich von den Lagerhausfirmen vor Beginn der Beschlagnahme Listen einsenden lassen über alle Lagergüter und nach diesen Listen entschieden, welche Lagerposten zur Versteigerung kommen sollen. Die Lagerhausfirmen, also auch meine Firma, wurden verpflichtet, von all diesen Lagerposten genaue Verzeichnisse einzureichen, nach welchen die Auktionsfirmen die Lagergüter übernommen haben. Im Falle Frau Löwengart ist unter allen Umständen der in Frage kommenden Auktionsfirma die Sendung in der Verfassung, wie sie hier eingegangen ist, zugestellt worden. Die Überweisung des Auktionserlöses ist durch den Auktionator an die Polizeilichdienststelle Hamburg auf das Sonderkonto bei der Deutschen Bk. erfolgt. Ob alle Auktionsfirmen stets Anweisung hatte, den Erlös auf dies Konto zu überweisen, entzieht sich meiner Kenntnis, damit hatte ich nichts mehr zu tun. Ich kann also auch nicht wissen, wohin der Verkaufserlös aus den Gemälden der Löwengart überwiesen worden ist.

gez. Paul Meier.

- Richard Jurel
- Louis Kraus
- Karl Schuppert-v. Witten, Gestalt. 30
- Wilmh. Beckow
- Alfred Albers
- Arthur Laßk
- Andreas Hack
- Georg Krasemann
- Verfahrensmittler Hans Krasemann 1
- Richard Jurel
- Louis Kraus
- Karl Schuppert-v. Witten, Gestalt. 30
- Wilmh. Beckow
- Alfred Albers
- Arthur Laßk
- Andreas Hack
- Georg Krasemann
- Verfahrensmittler Hans Krasemann 1
- Richard Jurel
- Louis Kraus
- Karl Schuppert-v. Witten, Gestalt. 30
- Wilmh. Beckow
- Alfred Albers
- Arthur Laßk
- Andreas Hack

COPY

9/

Ext.:416,214

MONUMENTS FINE ARTS & ARCHIVES
EDUCATION BRANCH
HQ HANSESTADT HAMBURG
669 HQ CCG (BE)
BAOR 3

609/MFA/69/5

SUBJECT:- Claim for Works of Art

Mrs. Anna LÖWENGART
53, Sea Road
HAIFA
PALESTINE

- A claim for restitution of some pictures has been made by Mrs. Anna LÖWENGART, 53 Sea Road, Haifa (latest Reference your letter dated 13 June 1947).
1. (a) The matter has been investigated and it has been found that the objects you mention were confiscated by the Gestapo in 1939 and were sold by auction at Carl F. SCHLÜTER, Valentinskamp, 74, HAMBURG.
 2. (c) We have succeeded in tracing the items and the results of our researches are shown on the attached list. A copy of a statement by the firm Paul MEIER (lately Berthold JACOBY) is also forwarded.
 3. (d) "Society Scene" (Birk Hals) with...
With regard to the objects in HAMBURG, steps are being taken to have your claim filed by Property Control Section at this H.Q. from whom you should receive notification in due course.
 4. Concerning items 1 and 8, the matter is being passed to the French authorities for investigation. Item 7 is also under investigation.

BAOR
GJEB/AB
BAOR
EGP/IB

Senior Controller C.O.II
Asst. Controller MFA & A

COPY

609/PC/E O/L

Property Control Sec
HQ Hansestadt HAMBURG
609 HQ CCG (BE)
BAOR 3

3 Sept 47

SUBJECT: - Anna LÖWENGART

Hans HOLST
Beratungsstelle für Wiedergutmachungsansprüche Hamburg,
Gr.Bleichen 23

1. A Claim for restitution of some pictures has been made by Mrs. Anna LÖWENGART, 53 Sea Road, Haifa (Palestine). These pictures have been located as follows:
 - (a) "Landscape" (van GOYEN) with Hans Holst, Hamburg, Brahmsallee 66
 - (b) "Flower-piece" (Jan Breughel the Elder) with Kunsthalle Hamburg, catalogue No. 691.
 - (c) "Portrait of a Lady" (Caspar Netscher) with Kunsthalle Hamburg, catalogue No. 693.
 - (d) "Society Scene" (Dirk Hals) with Kunsthalle Hamburg, catalogue No. 692.

2. You will register this claim and inform this Office on completion.

BAOR
GJEE/AB

Senior Control Officer



13 15

Carl F. Schlüter

vereidigter u. öfftl. bestellter
Auktionator u. Taxator

KUNST- UND VERSTEIGERUNGS-SÄLE
HAMBURG - VALENTINSKAMP 74

Leitung:
Carl F. Schlüter
Büro-Chef: Artur Pabst
Lager-Chef: Walter Mackenthun
Techn. Abtlig.:
(Maschinen, Kraftfahrzeuge)
Ing. Hans Zink

Bank:
Commerzbank A.-G.
Dep.-K. Neuer Jungfernstieg
Postscheck:
Hamburg 52994
Telegramme:
Auctionarius
Telefon: 34 74 44

Eidesstattliche Erklärung.

Der unterzeichnete vereidigte und öffentlich bestellte Versteigerer erklärt eidesstattlich:

Auf Grund eines Auftrages des Finanzamtes Hamburg-Neustadt wurden mir die nachstehend aufgeführten Gegenstände aus dem Besitz der Frau Anna Löwengart zum Zwecke der öffentlichen Versteigerung übergeben.

Diese Versteigerung fand statt am 4. und 5. Juni 1941. Die Abrechnung erfolgte mit dem Finanzamt Hamburg-Neustadt am 10. Juni 1941.

Nr. 1)	1 Holzplastik "Singender Engel"		
	Käufer: Koelichen	RM.	1.200.--
" 2)	1 holl. Holz-Relief	Käufer: Gloose	" 800.--
" 3)	1 Gemälde v. Goijen	Käufer: Holst	" 5.500.--
" 4)	1 Gemälde v. Brueghel	Käufer:	
	Hamburger Kunsthalle	"	5.700.--
" 5)	1 Gemälde von Nic. Maes	Käufer: Koelichen	3.800.--
" 6)	1 Gemälde v. M. Liebermam	" zur Varth "	1.600.--
" 7)	1 Gemälde "unsign." Dame		
	Käufer: Hamburger Kunsthalle	"	1.900.--
" 8)	1 Gemälde "unsign." Interieur		
	Käufer: Hamburger Kunsthalle	"	3.100.--

Hamburg, den 23. Februar 1948

Der vereidigte und öffentlich bestellte Versteigerer:

Carl F. Schlüter
Carl F. Schlüter
Hamburg 36, Valentinskamp 74

This Form should be completed in triplicate and forwarded to the Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone),
Bad Nenndorf, Land Niedersachsen.

Dieser Vordruck ist in dreifacher Ausfertigung bei dem Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone) Bad Nenndorf, Land Niedersachsen, einzureichen.

In cases where the space provided is insufficient, a supplementary page, bearing the number of the paragraph and sub-paragraph,
should be annexed.

Reicht der vorgesehene Raum nicht aus, so ist ein mit der Ziffer des betreffenden Absatzes und Unterabsatzes versehenes Ergänzungsblatt beizufügen.

CLAIM FOR RESTITUTION OF PROPERTY WHICH HAS BEEN SUBJECT TO TRANSFER IN ACCORDANCE WITH PARAGRAPH I OF GENERAL ORDER No. 10

Antrag auf Rückerstattung von Vermögen, das unter Artikel I Absatz 1 der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt.

Location of Property / Örtliche Lage des Vermögens

(a) Land Hamburg (b) Kreis Hamburg (c) Gemeinde Hamburg

Description of Person making Claim / Personalien des Antragstellers

(a) Surname (in Block Capitals) LÖWENGART (b) Christian Name(s) ANNA
 Familienname (in großen Blockbuchstaben) Vorname(n)

(c) Address 53, Sea Road, Mt. Carmel, Haifa / Palestine
 Anschrift

(d) Date and Place of Birth 14.3.1877, Nuremberg (e) Nationality Palestinian
 Geburtsdatum und Geburtsort (Germany) Staatsangehörigkeit

(f) Employment none (g) Identity Card No. _____
 Beruf Ausweis-Nummer

(h) If not dispossessed owner, state title to make claim _____
 Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist.

I. IMMOVABLE PROPERTY I. UNBEWEGLICHES VERMÖGEN

- (a) Description of Property. Estimated value at date of deprivation.
 Nähere Bezeichnung des Vermögens. Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme.
- (b) Location of Property
 Örtliche Lage des Vermögens
- (c) Registration in Grundbuch or other Register
 Eintragung im Grundbuch oder einem anderen Register
- (d) State whether :—
 Angaben über Folgendes :
- (i) Confiscation was made without payment ?
 Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?
- (ii) Sold under duress ?
 Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?
- (iii) If the latter, what payment was made ?
 Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?
- (e) Name and present address of person to whom transfer was made (if known)
 Name und jetzige Anschrift der Person, auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)
- (f) Name and present address of present owner (if known, and different from (e)).
 Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))
- (g) Any other relevant details
 Sonstige sachdienliche Angaben

F/116

II. MOVABLE PROPERTY / BEWEGLICHES VERMÖGEN

Estimated value at date of deprivation
Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme

(a) Description of Property
Nähere Bezeichnung des Vermögens

Original paintings as follows
described on separate sheet attached Marks 27,000.-

(b) Location of Property
Örtliche Lage des Vermögens

Hamburg

(c) Registration (if any)
Etwalge Eintragung in ein öffentliches Buch oder Register

Claim has been submitted to the Beratungsstelle für Wiedergut-
machungsansprüche, Hamburg on the 3rd September, 1947.
File Ref. No. 10973/47/A

(d) State whether:—
Angaben über Folgendes:

(i) Confiscation was made without payment?
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet?

Confiscated by the Gestapo during 1939
and sold by auction at Carl F. Schlüter, Valentinskamp 74, Hamburg

(ii) Sold under duress?
Fand der Verkauf unter Nötigung statt?

(iii) If the latter, what payment was made?
Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt?

(e) Name and present address of person or persons to whom transfer was made (if known)
Name und jetzige Anschrift der Person(en), auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)

Item 1) to Hans Holst, Brahmsallee 66, Hamburg
Items 2), 3) and 4) to Kunsthalle, Hamburg

(f) Name and present address of present owner (if known and different from (e))
Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))

same as under (e)

(g) Name and present address of person or persons who may have knowledge of the present whereabouts of property
Name und jetzige Anschrift von Personen, die von dem Verbleib des Vermögens Kenntnis haben können

see letter of Monuments, Fine Arts and Archives, 609 HQ, Hamburg
of 28.8.47, Ref. 609/MFA/69/5, directed to me.

(h) Any other relevant details
Sonstige sachdienliche Angaben

NOTE. In the case of a claimant resident outside Germany, give full particulars of the person inside Germany to be nominated by him to accept service of legal papers and notices on his behalf (if no such person is nominated by the claimant an Agent will be appointed by the Restitution Authority on his behalf).

Bemerkung:
Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, genaue Bezeichnung eines in Deutschland lebenden Vertreters, der ermächtigt ist, für ihn amtliche Papiere und Mitteilungen in Empfang zu nehmen. (Wird vom Antragsteller kein Vertreter benannt, so bestellt die Wiedergutmachungsbehörde einen solchen.)

Mr. Otto B. Lowengart, A.P.O. 696 A, U.S. Army, European Command
(O.C.C. Nuremberg, Germany)

I/We certify that the above statement is true according to my/our knowledge and belief.
Obige Angaben entsprechen nach meinem/unserem besten Wissen und Gewissen den Tatsachen.

Signed
Unterschrift

Anna Lowengart

Date
Datum

27th December, 1947

CONTROL COMMISSION
FOR GERMANY (B. E.)
- 8 JAN 1948
CENTRAL CLAIMS

Supplementary Page to

Claim for Restitution of Property which has been subject to transfer in accordance with paragraph I of general order No.10. of Anna Lowengart, 53, Sea Road, Mt.Carmel, Haifa, Palestine

AM

19

CLAIM II Movable Property

(a) Description of property

Original paintings as follows:

- 1) Landscape, size 18 x 27 cm, by Jan Van Goyen, signed and dated 1635.
- 2) Flower Piece (oil on wood) by Jan Breughel the Elder
- 3) Portrait of a Lady, (oil on canvas), size 54 x 70 cm by Caspar Netscher
- 4) Society Scene (oil on oak) 46 x 72 cm by Dirk Hals

Anna Lowengart

MOVABLE PROPERTY

UNBEWEGLICHES VERMÖGEN

Description of Property

Estimated value at date of deprivation

Registration in Grundbuch or other Register

State of title

Confirmation was made without payment?

Is it under charge?

Name and present address of person to whom transfer was made (if known)

Name and present address of person to whom and from whom transfer was made (if known)

F 1116

1 1116

Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg

Hamburg, den 6. Juni 1950

Geschäftszeichen:

F/416 ./. Z 266
. . . ./.

An das Zentralamt für Vermögensverwaltung

Bad Nenndorf

Aus der Hauptakte Anna Löwengart geb. Bing

sind folgende Unterakten abgetrennt worden:

1. 3 Gemälde (Blumenstilleben von Breughel, Damenportrait von Netscher, Gesellschaftsszene von Palamedes)
2. 1 Gemälde (Landschaft von van Soyen (1635))
3. 1 Gemälde (Strassen mit Birkenbäumen von Liebermann)
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.

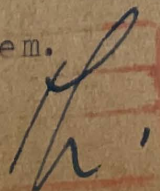
- - - -

1. Löwengart ./. Kulturbehörde
2. Löwengart ./. Holst erledigt durch Beschluss vom 27.5.50
3. Löwengart ./. von Verth
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.

N.B. Das mit der Akte F/416 übersandte Form. CC 14
wird für die Unterakte 1 verwandt. Um Übersendung
von 2 weiteren Form. CC 14 für die restlichen Unter- Im Auftrage:
akten wird gebeten.

6.6.50 Tem.

- 7.6.50



HANSESTADT HAMBURG · KULTURBEHÖRDE

HAMBURG 13, FELDBRUNNENSTRASSE 58, FERNRUF: 44 37 41

01 5319
- Fr./Zu. -

Eingegangen den 22. Februar 1950
28. FEB. 1950
mit 2 Anlagen



An das
Landgericht Hamburg
- Wiedergutmachungsamt -
H a m b u r g 3 6
Sievekingplatz Ziviljustizgebäude
(Anbau) II. Stock Zimmer 742

Betr.: Rückerstattungsanspruch von Frau Anna Löwengart geb. Bing,
Haifa, 53 Sea Road (Israel)

Bevollmächtigter: RA. Dr. Herbert P a r d o , Hamburg 1,
Mönckebergstr. 31

Bezug: Dortiges Aktenzeichen Z.266 -1-

Die in dem dortigen Schreiben vom 25.1.1950 genannten Bilder wurden am 4.6.1941 im Auftrage des Oberfinanzpräsidenten durch den Auktionator Carl Schlüter, Hamburg, versteigert und von der Kunsthalle zum Preise von RM 10.700.- erworben. Bei dem unter 3 angeführten Bild handelt es sich nicht um ein Gemälde von Dirk Hals sondern von Palmedes.

Die Kulturbehörde ist grundsätzlich bereit, die Bilder nach den Bestimmungen des Gesetzes Nr.59 wieder herauszugeben.

Siemssen

(Dr. Siemssen)

Leitender Regierungsdirektor

*1/ 1. von RA Dr. Pardo, J. H.
für mich in gebühren, das
Vertrauen in Pardo, das
die Kulturbehörde, das
Museum für die
Liquor Kaufmann ist. in
2. 3. März
2. 5. 50
A.*

B e s c h l u s s .

In der Rückerstattungssache

der Frau Anna L ö w e n g a r t geb.Bing,
Haifa, 53 Sea Road (Israel)

Antragstellerin

vertreten durch RA.Dr.Herbert Pardo,
Hamburg 1, Mönckebergstr.31

g e g e n

die Hansestadt Hamburg -Kulturbehörde-
Hamburg, Feldbrunnenstrasse 58

Antragsgegnerin

beschliesst das Wiedergutmachungsamt bei dem Landgericht
Hamburg durch den Landgerichtsrat A s s c h e n f e l d t :

Die Rückerstattung folgender Gemälde wird angeordnet :

- 1.) Blumenstilleben von Jan van Breughel der Ältere
- 2.) Damen-Porträt von Casper Netscher
- 3.) Gesellschaftsszene von Palmedes.

Die Antragsgegnerin wird verpflichtet, diese Gemälde an
die Antragstellerin herauszugeben Zug um Zug gegen Ab-
tretung der Ansprüche, die der Antragstellerin dadurch
erwachsen sind, dass die Gemälde am 4.6.1941 öffentlich
versteigert worden sind und der Erlös nicht in ihre
Hände gelangt ist.

G r ü n d e :

Die jüdische Antragstellerin war Eigentümerin der im Be-
schlußtenor aufgeführten Gemälde. Sie wurden am 4.6.1941 im Auf-
trage des Oberfinanzpräsidenten Hamburg durch die Firma Carl
Schlüter öffentlich versteigert. Die Antragsgegnerin hat sie

auf dieser Auktion zum Preise von RM 10.700.-- erworben. Die Antragstellerin hat durch Schreiben vom 15. März 1950 erklärt, sie sei bereit, die Ansprüche auf Auszahlung des Versteigerungserlöses an die Antragstellerin allen Umfanges abzutreten und hat beantragt, die Rückerstattung der 3 Gemälde anzuordnen. Die Antragsgegnerin hat sich durch Schreiben vom 22.2.50 bereit erklärt, die Gemälde herauszugeben.

Demnach war dem Antrage der Antragstellerin wie geschehen stattzugeben.

Gegen diesen Beschluss kann jeder Beteiligte binnen 1 Monat, bei Wohnsitz im Ausland binnen 3 Monaten, die Entscheidung der Wiedergutmachungskammer durch Einspruch bei dem Wiedergutmachungsamt anrufen. Die Frist beginnt mit der Zustellung der anzufechtenden Entscheidung.

Rechtskraftzeugnis

ist dem Antragstellerin z. H. RA. Dr. Paurer
auf Grund Zust. Urk. G. 30. 3. 1950 nach Schrb. vom 11.5.50.
in Besch. des Gen. Sch. d.
Gen. (1062200) v.
am 24. 5. 1950 erstellt.

Justizinspektor

Ext. 416, 214

Monuments Fine Arts & Archives
Education Branch
HQ Hansestadt Hamburg
609 HQ CCG (BE)
BAOR 3

CONTROL COMMISSION
FOR GERMANY (B. E.)
10. III 1948
CENTRAL CLAIMS
REGISTRY

609/MFA/69/5

1 Jun 48

Subject: Claim of Mrs. Anna LÖWENGART for picture by
van GOYEN, contested by Herr Hans HOLST

Dr. WERNER NEUHÄUSER

RECHTSANWALT

BEIM HANSEATISCHEN OBERLANDESGERICHT
LAND- UND AMTSGERICHT HAMBURG
SPRECHZEIT NACH VEREINBARUNG
COMMERZBANK · POSTSCHECK HAMBURG 74615

HAMBURG 1
Ferdinandstraße 29
Ruf: 32 01 26

14th June 1948

4 #

AKTE NR.

To:
Military Government
Control Claims Registry
Property Control
186 HQ CCG (BE)
D.A.O.R. 5
Ref. F/146/416

CONTROL COMMISSION
FOR GERMANY (B. E.)
10. III 1948
CENTRAL CLAIMS
REGISTRY

ALB

Subject: Pictures confiscated by the Gestapo.

With reference to your letter of June 5th, 1948, I beg
to state that Mr. Holst will make no objections
whatsoever against the picture's being taken into con-
trol and placed in safe custody.

But, Mr. Holst will contest the denial of his ownership
of the painting. I have taken notice of the advice
that such contestation should be taken before the
Restitutions Courts to be set up.

*Ed. P.
H*

†)

The lawyer:

[Signature]
F

BAOR
LH/IH

LUCY HUTCHINSON
FOR EWAN PHILLIPS
Asst Controller MFA & A

Ext. 416, 214

Monuments Fine Arts & Archives
Education Branch
HQ Hansestadt Hamburg
609 HQ CCG (BE)
BAOR 3

CONTROL COMMISSION
FOR GERMANY (B.F.E.)

2. III 1948

CENTRAL CLAIMS
REGISTRY

609/MFA/69/5

1 Jun 48

Subject: Claim of Mrs. Anna LÖWENGART for picture by
van GOYEN, contested by Herr Hans HOLST

Central Claims Registry
BAD NENNDORF
168 HQ CCG (BE), BAOR 5

1. This case appears to come within the province of your department as Mrs. LÖWENGART is a citizen of Palestine whose possessions were confiscated by the Nazis after she left Germany in 1937.
2. Mrs. LÖWENGART's original enquiry of 13 Jun 47 was passed to this Section by RD & R Division. It concerned a number of pictures but the one now in question is the "Landscape" by JAN van GOYEN (No. 2 in her letter). The picture was confiscated by the Nazis from the warehouse of Berthold JACOBY in Hamburg and subsequently sold by auction for RM 5500,- to Herr Hans HOLST of Brahmsallee 66, Hamburg 13. These facts have been confirmed by an investigating officer of this Section.
3. On 3 Sept 1947 Property Control Hamburg registered Mrs. LÖWENGART's claim with the Beratungsstelle für Wiedergutmachungsansprüche 23 Grosse Bleichen, Hamburg. On 23 Febr 1948 Property Control Hamburg recommended that the painting should be deposited for safe custody at the Kunsthalle Hamburg, where it now is. On 24 Apr 1948 Dr. Werner NEUHAUSER as legal adviser to Herr HOLST wrote contesting the claim.
4. The relevant papers are passed to you herewith for such action as you think appropriate.

Lucy Hutchinson

BAOR
LH/IH

LUCY HUTCHINSON
FOR EWAN PHILLIPS
Asst Controller MFA & A

6
24/5/

X
48

To
British Military Government
Monuments Fine Arts & Archives
Education Branch
HQ Hansstadt Hamburg
609 HQ CCG (BE)
H a m b u r g 13

Subject: Pictures confiscated by the Gestapo
Ref. Your letter 609/MFA/69/5/ of 30 Apr. 1948
to Mr. Hans H o l s t , Hamburg 13, Brehmsallee 66.

In the name of Mr. H o l s t I herewith contest the claim lodged by Mrs. Anna L ö w e n g a r t under General Order No. 10 to the painting "Landscape" (1635) by van Goyen.

Custody
1) General Order No. 10 only orders that property which was between the 30th January 1933, and the 8th May 1945, confiscated or removed from the ownership, possession or custody of any person by reason of his race, nationality or political opinions, be declared. Provisional steps are prepared in order to secure restoration or restitution later on. By no means the General Order is a legal base for confiscation of the property from the present owner.

2) Until the receipt of the letter of 30th April 1948 from Military Government Mr. Holst did not know that the picture belonged to the property mentioned by General Order No. 10. He bought it at a public voluntary auction at Hamburg without having knowledge of the fact that there were sold assets of Jews. He, therefore, was buying and, later on, possessing in good faith. That Mr. Holst bought the picture in good faith in its unobjectionable provenance can be witnessed by Mr. Carl F. Schlüter, Hamburg 36, Valentinskamp.

3) As Mr. Holst did no sooner learn than by the letter of Military Government of 30 Apr 1948 that the picture formerly belonged to Mrs. Löwengart he was not obliged to make a declaration under General Order No. 10. Under German law which is lex applicabile he cannot be forced to return the picture since he has got ownership.

4) I, therefore, beg to submit the request
to return the painting "Landscape"
(1635) by van Goyen to Mr. Holst.

The lawyer:

W. Neuhäuser

COPY

Ext.:416,214

7 16
MONUMENTS FINE ARTS & ARCHIVES
EDUCATION BRANCH
HQ HANSESTADT HAMBURG
609 HQ CCG (BE)
BAOR 3

25 Feb. 48

609/MFA/ 69/5

SUBJECT:- "Landscape (1635),oil-Painting
by van GOYEN, 18 x 27 cm

Herrn
Hans HOLST
Hamburg
66, Brahmsallee

1. The a/m painting which was sold at public auction by Carl F.SCHLÜTER,79,Valentinskamp, HAMBURG, and which is now in your possession, is the subject of a restitution claim by Mrs. Anna LÖWENGART under General Order No.10 on the grounds that it formed part of her property which was confiscated by the Gestapo.
2. You are instructed to deliver the painting forthwith to the MFA Repository at the Kunsthalle HAMBURG, Glocken- gießerwall, where it will be placed under Property Control pending decision with regard to the said claim.
3. You will obtain a receipt from HAMBURG Kunsthalle and a further acknowledgement will be forwarded to you by this Office on delivery of the picture.

BAOR
EGP/IB

C.O. I
Asst Controller MFA & A

Copies to: Property Control
Prof.Heise, Kunsthalle, HAMBURG

25.1.1950

9

Landgericht Hamburg

Hamburg 36, den 24. I. 1950

8

Tel. 34 10 06
Ext. 454
609/PC/EO/L.

Property Control Sec
609 HQ CCG (BE)
B.A.O.R. 3

23 Feb 1948 COMMISSION

FOR GERMANY (B. E.)
26 FEB 1948
CENTRAL CLAIMS
REGISTRY

Subject: Restitution Claim of Anna LOEWINGART

To: Monuments and Fine Arts Branch
609 HQ CCG (BE)
B.A.O.R. 3

1. One of the paintings subject of the a/m. claim and sold at Public Auction by

Mr. Carl F. Schlüter
79, Valentinskamp
H a m b u r g ,

and now in the possession of

Mr. Hans HOLST
66. Brahasallee
H a m b u r g ,

is entitled

"Landscape" (1636) by van Goyen 18 x 27 cm, and it is recommended by this Section that this painting is deposited in the safe custody of the KUNSTHALLE HAMBURG, pursuant to Law 52, Article 1, Para 2, pending the result of the restitution claim.

416

BAOR
HJM/HA

H. J. Wakeman
(H. J. Wakeman)
for Senior Control Officer

Copy to: Central Claims Registry
Property Control
186 H.Q. CCG (BE)

B.A.O.R. 5

(Our 609/PC/K 30/7 of 13 Jan 48 refers)

F

burg
msallee 66
Edmann & Köhler
Go. Richard 19/2/3
Road
Israel

Militärre-
rstattung

tz zustehenden
s Rückerstat-

r Anspruch
Monaten
ngsanspruch
usfertigung
ne Erklärung
edergut-

s Beteiligter
Nr. 59) in
gentümer,
er usw.),
tigte,

Im Entwurf gezeichnet:

Beglaubigt:

Büroangestellter

ausgefertigt am 25.1.1950 Be.
abgesandt am 25 Jan. 1950
Zustellungsnummer

An das
LANDGERICHT Hamburg
- Wiedergutmachungsamt -
H a m b u r g



Betrifft: Rückerstattungsanspruch der Frau Anna LÖWENGART,
Bevollmächtigter: RA. Dr. Herbert PARDO, Hamburg,
wegen: Ölgemälde, Landschaft von van Goyen (1653)

Aktenzeichen: Z 266 - 2.

Eing.
am 25. APR. 1950
2 fach ge

Namens und in Vollmacht des Herrn Hans HOLST, Hamburg,
teile ich unter Bezugnahme auf meine früheren Eingaben
vom 8.12.49 und 19.4.50 auf das dortige Schreiben vom
14.2.50 ergebenst mit:

- 1) Es ist richtig, dass mein Klient das hier fragliche
Bild im Jahre 1941 auf einer durch die Firma Carl F.
SCHLÜTER, Hamburg, abgehaltenen Versteigerung käuflich
erworben hat.
- 2) Mein Klient hat damals nicht gewusst, dass der Ver-
kauf durch die Gestapo oder auf deren Geheiss oder unter
deren Druck vorgenommen wurde. Er kann die Richtigkeit
dieser Behauptung auch heute nicht nachprüfen. Falls
das Wiedergutmachungsamt auf Grund pflichtgemässer Prü-
fung der Verhältnisse zu der Überzeugung kommen sollte,
dass dieser Vortrag der Restitutionsberechtigten zutref-
fend ist, so will und kann mein Klient dem geltend ge-
machten Restitutionsanspruch nicht widersprechen.
- 3) Der Vollständigkeit halber darf ich noch einmal darauf
hinweisen, dass sich das streitige Bild seit dem 30.4.48
nicht mehr im Besitz meines Klienten befindet. Es ist
derzeit durch die Britische Militärregierung beschlag-
nahmt und meinem Klienten weggenommen worden, so dass
dieser zur Rückgabe an die Anspruchstellerin, auf deren
Betreiben die damalige Beschlagnahme erfolgt sein soll,
nicht imstande ist. Wegen der Einzelheiten der Beschlag-
nahme darf ich auf meine Eingabe vom 8.12.49 verweisen.

Der Rechtsanwalt:

✓
Herrn Jeremiasen vorlegen
(Eing. v. 8.12.49 s. P 196 Bld 8a

- ++
- 1) Hauptk. von 4 R. ✓
- 2.) T: 25. 5. 50 ✓
- 3. London: AS eines Verhörs der ✓
- 4.) 24. 5. 50 ✓

3196 Bld 8a

2/5 A

Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg

Aktenzeichen: Z 266 - 2 -
Bei allen Eingaben angeben

18
②a HAMBURG 36, 27. Mai 1950
Sievekingplatz 1 (Anbau) Zimmer 740
Fernsprecher: 35 17 31

je 1 Aufz. u. Kust. an
1 Dr. Pardo
2 Dr. Künhauer
3 Kammerst. Abg. 31. 5. 50

B e s c h l u s s .

In der Rückerstattungssache

der Frau Anna L ö w e n g a r t geb. Bing
H a i f a , 53 Sea Road (Israel)

Antragstellerin,

vertreten durch: RA. Dr. Herbert Pardo,
Hamburg 1, Mönckebergstr. 31,

g e g e n

Herrn Hans H o l s t , Hamburg 13,
Brahmsallee 66,

Antragsgegner

vertreten durch: RA. Dr. Werner Neuhäuser,
Hamburg 1, Ferdinandstr. 29

beschliesst das Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg
durch den Landgerichtsrat A s s c h e n f e l d t :

Die Rückerstattung des Oelgemäldes " Landschaft"
von Van Goyen (1635) wird angeordnet.

Der Antragsgegner wird verpflichtet, das Oelgemälde
an die Antragstellerin herauszugeben, Zug um Zug gegen
Abtretung der Ansprüche, die der Antragstellerin dadurch
erwachsen sind, dass das Oelgemälde am 4. Juni 1941
öffentlich versteigert worden und der Erlös nicht in
ihre Hände gelangt ist.

G r ü n d e :

Die jüdische Antragstellerin war Eigentümerin des im Beschluss-
tenor aufgeführten Gemäldes. Es wurde am 4. Juni 1941 im
Auftrage des Oberfinanzpräsidenten Hamburg durch die Firma
Carl Schlüter öffentlich versteigert. Der Antragsgegner hat
es auf dieser Auktion käuflich erworben.

Der Vertreter der Antragstellerin hat erklärt, er sei bereit
in seiner Eigenschaft als Generalbevollmächtigter der Antrag-
stellerin, dem Antragsgegner die Ansprüche abzutreten, die
der Antragstellerin dadurch erwachsen sind, dass das Gemälde
zwangsweise versteigert worden und der Erlös ihr nicht zuge-
flossen ist. Er hat beantragt, die Rückerstattung des Gemäldes
anzuordnen.

Der Antragsgegner hat keine Anträge gestellt.

Da der Anspruch der Antragstellerin nach dem Gesetz Nr. 59 der Mil.Reg. begründet ist, war demnach dem Antrage wie geschehen stattzugeben.

Das Gemälde wurde auf Anordnung der Mil.Reg. vom 25.2.1948 der Kunsthalle in Hamburg zur Aufbewahrung übergeben. Laut Niederschrift vom 25. Mai 1950 hat sich ein Vertreter der Hansestadt Hamburg verpflichtet, das Gemälde herauszugeben, wenn seine Rückerstattung an die Antragstellerin durch das Wiedergutmachungsamt angeordnet wird.

Gegen diesen Beschluss kann jeder Beteiligte binnen 1 Monat, bei Wohnsitz im Ausland binnen 3 Monaten, die Entscheidung der Wiedergutmachungskammer durch Einspruch bei dem Wiedergutmachungsamt anrufen. Die Frist beginnt mit der Zustellung dieser Entscheidung.

Handwritten signature

Dieser Beschluß ist rechtskräftig

Hamburg, den 2. September 1950

Handwritten signature
Justizinspektor